
SICHERHEITSDATENBLATT

ABSCHNITT 1 Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Produktidentifikator

- Produktname: Exilis 100 XL

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder des Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

- Verwendung des Stoffes/der Zubereitung: Pflanzenwachstumsregulator für den professionellen Anwender

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

- Name des Lieferanten: ADAMA Deutschland GmbH
- Anschrift des Lieferanten: Edmund-Rumpler-Straße 6, D-51149 Köln
- Telefon: (+49) (0) 2203 5039 000
- Fax: (+49) (0) 2203 5039 199
- Email: infos@de.adama.com

1.4 Notfallnummer

- Notruftelefon: Giftnotruf (Charité Berlin): +49 30 30686 700
-

ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren

2.1 Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemischs

- CLP: Reproduktionstoxizität, Kategorie 2, Aquatox. akut, Kategorie 1; Aquatox. chronisch, Kategorie 2

2.2 Kennzeichnungselemente



- Symbole

Signalwort: Achtung

- Gefahrensätze

Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen (H361d)
Sehr giftig für Wasserorganismen (H400).
Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung (H411).

- Sicherheitshinweis

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten (P101). Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen (P102).
Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen (P201).
Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen (P280).
BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen (P308+P313).
Verschüttete Mengen aufnehmen (P391).

ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren (....)

Unter Verschluss aufbewahren (P405)
Diesen Stoff und seinen Behälter auf entsprechend genehmigter Sondermülldeponie entsorgen (P501).
SP1 - Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/Indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern.

2.3 Sonstige Gefahren

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten (EUH401).
Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen (EUH208).
Enthält 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on und 2-methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen. (EUH208)

ABSCHNITT 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Mischungen

- 6-benzyladenine
CAS Nr.: 1214-39-7
EC Nr.: 214-927-5
Kategorien: Acute Tox. 4, Aquatic Acute 1, Repr. 2
H-Sätze: H302, H400, H361
Konzentration: 100 g/l
- Dispersant
CAS Nr.: 9084-06-4
EC Nr.: Nicht zugewiesen
Kategorien: Eye Irrit. 2
H-Sätze: H319
Konzentration: < 5.5 g/l
- Biocide 1
CAS Nr.: Nicht zugewiesen
EC Nr.: Nicht zugewiesen
Kategorien: Skin Corr. 1B, Augenschädigung, Kategorie 1, Skin Sens. 1, Aquatic Chronic 3
H-Sätze: H314, H318, H317, H412
Konzentration: < 1 g/l
- Biocide 2
CAS Nr.: Nicht zugewiesen
EC Nr.: Nicht zugewiesen
Kategorien: Augenschädigung, Kategorie 1, Skin Sens. 1, Aquatic Chronic 3
H-Sätze: H318, H317, H412
Konzentration: < 6.5 g/l

ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Kontakt mit den Augen
Falls die Substanz in die Augen gelangt ist, sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen.
Ärztlich behandeln lassen, falls die Reizung andauert.

ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen (....)

- Kontakt mit der Haut
Alle verunreinigten Kleidungsstücke unverzüglich ausziehen und die betroffenen Hautstellen ausgiebig mit Wasser nass halten. Nachher mit Seife und Wasser waschen

Ärztlich behandeln lassen, falls die Reizung andauert
 - Verschlucken
BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen und Mund ausspülen.
 - Einatmung
Warm und ruhig halten, in halbaufrechter Stellung. Bekleidung lockern
Unverzüglich alle einengenden Gegenstände entfernen
Wenn nötig ärztlichen Rat einholen
- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
- Keine Information verfügbar
- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
- Symptomatisch behandeln
-

ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Löschmittel
- Zum Löschen Schaum, Kohlendioxyd oder Trockenmittel verwenden (P370+P378)
- 5.2 Besondere vom Stoff oder dem Gemisch ausgehende Gefahren
- Große Mengen können in den Boden eindringen und das Grundwasser verseuchen
 - Bitte Experten zum Entfernen und Entsorgen aller verunreinigten Materialien und Abfälle hinzuziehen
- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
- Entzündbarkeit: Nichtentzündlich
 - Chemische Schutzkleidung und Überdruck-Atemgerät tragen
-

ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
- Schutzkleidung gemäß Abschnitt 8 tragen
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen
- Nicht in die Kanalisation gelangen lassen
 - Die Verschüttung unbedingt aufhalten
 - Ist eine Verunreinigung von Abwassersystemen oder Wasserläufen unvermeidlich, sofort entsprechende Behörden informieren
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
- Verschüttete Substanz mit inertem Material aufnehmen
 - In versiegelbaren Behälter geben
 - Verunreinigtes Material zur späteren Entsorgung sicher lagern
- 6.4 Bezug auf andere Abschnitte
- Siehe Abschnitt 8
-

ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Für genügend Ventilation sorgen
- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten
- Die allgemeinen Vorsichtsmassnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten
- Lagerklasse 10 (gem. TRGS-510)

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- An einem kühlen, trockenen und gut gelüfteten Ort aufbewahren
- Bleibt in Originalbehältern bei Raumtemperatur mindestens zwei Jahre lang stabil.

7.3 Spezifische Endanwendung(en)

- Auf berufsmäßige Benutzer beschränkt
-

ABSCHNITT 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Überwachungs-Parameter

- Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten. Siehe auch Punkt 15: Rechtsvorschriften

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

- Bei ausreichendem Lüftungs-/Abzugssystem ist kein Atemschutz erforderlich, andernfalls genehmigte Staubschutzmaske tragen
 - Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden
 - Verunreinigte Kleidungsstücke sollten vor der Wiederverwendung gewaschen werden
-

ABSCHNITT 9 Physikalisch und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- Aussehen: weiss, Flüssigkeit
- Geruch: Fruchtartiger Geruch
- pH-Wert: pH 7.8 bei 1 % Konzentration
- Schmelzpunkt: Nicht zutreffend
- Siedepunkt: > 100°C
- Flammpunkt: >100°C
- Verdampfungsrate: Nicht zutreffend
- Entzündbarkeit: Nichtentzündlich
- Dampfdruck: Keine Information verfügbar
- Dampfdichte: Keine Information verfügbar
- Dichte: 1.05 g/ml
- Wasserlöslichkeit: Mischbar
- Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser): Keine Information verfügbar
- Selbstentzündungspunkt > 600°C
- Viskosität: 62. mPas @ 100 sec-1
- Explosiv: Nichtexplosiv
- Oxydieren: Keine brandfördernde Eigenschaften

9.2 Sonstige Angaben

ABSCHNITT 9 Physikalisch und chemische Eigenschaften (....)

ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

- Bleibt in Originalbehältern bei Raumtemperatur mindestens zwei Jahre lang stabil.

10.2 Chemische Stabilität

- Unter normalen Bedingungen relativ stabil

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

- Keine gefährlichen Reaktionen sind bekannt, wenn zum beabsichtigten Zweck verwendet

10.4 Bedingungen zu vermeiden

- Von Hitze und Zündquellen fernhalten

10.5 Unverträgliche Materialien

- Nicht kompatibel mit stark oxidierenden Substanzen

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

- Zersetzungsprodukte können giftige und reizende Dämpfe einschließen
-

ABSCHNITT 11 Angaben zur Toxikologie

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

- LD50 (oral) : (ratte) > 5000 mg/kg
 - LC50 (inhalation) : (ratte) > 2.06 mg/l/4hr
 - LD50 (dermal) : (ratte) > 5050 mg/kg
 - Kontakt mit den Augen: Nicht reizend
 - Kontakt mit der Haut: Nicht reizend
 - Corrosivity: Nicht korrosiv
 - Sensibilisierung der Haut Kategorie: Sensibilisierung (Meerschwein) : keine
 - Toxizität bei wiederholter Verabreichung: Keine Information verfügbar
 - Carcinogenicity: Kein Nachweis von krebserzeugenden Auswirkungen
 - Mutagenität: Kein Nachweis von mutagenen Auswirkungen
 - Reproduktionseffekten: Klassifizierung basierend auf Wirkstoffdaten NOAEL (Hase) , 10 mg/kg/day (mat), 20 mg/kg/day (dev)
-

ABSCHNITT 12 Angaben zur Ökologie

12.1 Toxizität

- LC50 (fish): 216 mg/l (96hr)
- EC50 (Daphnia magna): 183 mg/l (48hr), NOEC 150 mg/l
- EC50 (Algae): > 100 mg/l (72hr), NOEC 25 mg/l
- EC50 (Lemna): 40 mg/l (7 day)
- LC50 (Bird): 1599 mg/kg (a.i.)
- LD50 (bee) : 79 µg/bee (Oral), > 100 µg/bee (Contact)
- Regenwurm: >500 mg/kg d.w.soil (a.i) \$
- LR50 (Aphidius) : > 2.3 L/ha (48hr)
- LR50 (Typhlodromus): > 3 L/ha (7 day)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

- Biologisch abbaubar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

ABSCHNITT 12 Angaben zur Ökologie (....)

- Geringes Potential zur biologischen Akkumulierung
- 12.4 Mobilität im Boden
- Keine Information verfügbar
- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- Nicht zutreffend
- 12.6 Andere schädliche Wirkungen
- Nicht zutreffend
-

ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
- Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt ableiten, an genehmigter Sondermüllsammelstelle abgeben
 - Verbrennung durch zulässige Methode möglich
 - Leere Behälter nicht wiederverwenden
-

ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport

- **IMDG:**
- | | |
|---|---|
| 14.1 UN-Nummer | 3082 |
| 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | Umweltgefährdender Stoff, Flüssig, N.A.G. (6-benzyladenine) |
| 14.3 Gefahrenklasse(n) | 9 |
| 14.4 Verpackungsgruppe | III |
| 14.5 Meeresschadstoff | JA |
| 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | |

RID/ADR

- | | |
|---|---|
| 14.1 UN-Nummer | 3082 |
| 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | Umweltgefährdender Stoff, Flüssig, N.A.G. (6-benzyladenine) |
| 14.3 Gefahrenklasse(n) | 9 |
| 14.4 Verpackungsgruppe (VG) | III |
| 14.5 Umweltgefahr | JA |
| 14.6 Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | |
| 14.7 Tunnelbeschränkungscode | E |

ICAO (International Civil Aviation Association, Internationale Zivilluftfahrtorganisation) (Luft)

- | | |
|--|---|
| UN/ID-Nr* | 3082 |
| 14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung | Umweltgefährdender Stoff, Flüssig, N.A.G. (6-benzyladenine) |
| 14.3 Gefahrenklasse(n) | 9 |
| 14.4 Verpackungsgruppe (VG) | III |
| 14.5 Umweltgefahr | JA |
| 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | |
| 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code | nicht anwendbar |

ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport (...)



Anmerkung: UN3077 & UN3082 - Diese Produkte können gemäß der Sondervorschrift IMDG-CODE 2.10.2.7 ADR SP 375 und ICAO/IATA A197 als ungefährliche Güter transportiert werden, wenn sie in Einzel- oder Innenverpackungen von maximal 5 l für Flüssigkeiten oder 5 kg für Feststoffe verpackt sind.

ABSCHNITT 15 Vorschriften

15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

- Registriert unter der Pflanzenschutz-Richtlinie 1107/2009/EC
- Dieses Sicherheitsdatenblatt wird in Übereinstimmung zu EG-Richtlinie 1907/2006-453/2010/EC bereitgestellt
- Wasser-Gefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

- Ein chemisches Sicherheitsdatenblatt ist nicht erforderlich, da das Produkt bereits registriert ist unter der Pflanzenschutz-Richtlinie 1107/2009/EC.
-

ABSCHNITT 16 Sonstige Angaben

Nicht mit Phrasencodes versehener Text, der an anderer Stelle in diesem Sicherheitsdatenblatt verwendet wird:- H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H318: Verursacht schwere Augenschäden. H319: Verursacht schwere Augenreizung. H361: Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen. H400: Sehr giftig für Wasserorganismen. H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt gelten ab dem angegebenen Datum und wurden auf Basis des derzeitigen Kenntnisstands und der Erfahrungen von Fine Agrochemicals zusammengestellt. Das Sicherheitsdatenblatt gibt nicht vor, eine vollständige Bewertung zu sein. Die Daten werden nach bestem Wissen und Gewissen zur Verfügung gestellt und gelten als Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinie bezüglich Handhabung, Lagerung, Transport und Entsorgung des Materials in/aus der gelieferten Packung. Es ist kein Ersatz für das Produktetikett, welches hinzugezogen werden muss, wenn das Produkt angewendet wird. Die Informationen beziehen sich lediglich auf dieses Material und werden ungültig, wenn es gemischt wird oder zusammen mit anderen Materialien genutzt wird. Fine Agrochemicals lehnt jegliche Verantwortung für zufällige Schäden oder Folgeschäden ab, die aus der Nutzung dieser Informationen entstehen können und schließt jegliche Haftung für Verluste, Verletzungen, Schäden oder Kosten aus, die aufgrund von Missachtung der gegebenen Informationen oder Hinweise aus diesem Dokument entstehen.
